



EINSCHREIBEN

Arno Wagener
Hauptstr.67
66871 Theisbergstegen
fon ++ 49 - 0178 9619495
@ arno@humaneearthling.org

Per Mail vorab am Dienstag, dem 7.3.2022 !

Godelhausen, den 07.03.2022

Dipl-Ing.
Walter Hopferwieser
Santnergasse 61
AT - 5020 Salzburg

Ihr Zeichen : Your Sign : Su referencia :

Unser Zeichen : Our sign : Nuestra referencia :

CO₂ - Auslobung -

Sehr geehrter Herr Dipl-Ing. Walter Michael Hopferwieser,

ERINNERUNG

Ihr Schreiben per Mail am 03.03.2023, um 20:41 Uhr.
Meine Erwiderung dazu vorab als Mail : 06.03.2023, 15:47 Uhr !

Wie Ihnen bereits mit Schreiben vom 22.05.2022, so auch am 16.11.2021 per Einschreiben als Zahlungsaufforderung und auch mit Rechtshinweisen mitgeteilt, so auch mit dem dazu bisher letzten Schreiben mit Datum vom 02.12.2021 unter „co2_hopferwieser_20211202_hinweise“ als 'HINWEISE ZUR WEITEREN ENTWICKLUNG' beschrieben, beanspruche ich nach wie vor die von Ihnen ausgelobte Summe von 100.000 € gemäß einer Erfüllung der von Ihnen dabei definierten Rahmenbedingungen *wegen diesem ursächlich vom Menschen, und natürlich diesem CO₂, verursachten Klimawandel.* Das natürlich nebst Zinsen ab dem strittigen Zeitraum Ihrer Weigerung einer Zahlung. Das ist straf - zivilrechtlich betrachtet weder in Österreich, noch in Deutschland, und in der EU so auch nicht statthaft.

Ich wollte Sie in diesem Schreiben auch gar nicht an Ihre so ja nach meiner Meinung unstrittig bestehende Zahlungsverpflichtung erinnern. Nein. Es geht vielmehr – siehe in dem Zusammenhang vielleicht nochmals die zwei netten Video bei YouTube um den ganzen „ Rattenschwanz “ in dieser Angelegenheit. Mal ganz unabhängig von dieser kontroversen "Klimadebatte" geht es mir primär dabei um ihr Nachdenken. Dazu eben auch dieses Video № 2 !

[http://citizennet.de/book/scheurmann-erich_der-papalagi_die-reden-des-suedseehauptlings-tuiavii-aus-tiavea.pdf]

Sie erinnern sich vielleicht auch noch an unsere ersten Gespräche in Facebook. Ich habe Sie damals bereits Anfang 2020 darauf hin gewiesen, dass meine eigentliche Intention dabei eine Menschenrechtsbeschwerde beim EGMR [~ Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte] ist, um dort eine abschließende Klärung des insoweit ja strittigen Sachverhalt zu erreichen. Daran hat sich auch bis zum heutigen Tag nichts geändert ! Sie können das gerne auf Grund des bisher erfolgten Schriftverkehr mit der Gerichtsbarkeit überprüfen. Immer wieder der EGMR. Da habe ich auch meine Gründe ! Gehen Sie doch einfach mal, ganz theoretisch natürlich nur, von der Annahme aus, dass ich exakt weiß was ich da mache. Und auch warum. Und Sie, Herr Hopferwieser, da eher zufällig oder eben durch Bestimmung [~ *was anzunehmend dann ja eher Ihrem Weltbild entsprechen dürfte* ~] in diesen Zeiten der „großen Transformation“ in dieses kleine 'Match' um „Klimagerechtigkeit“ und Erhalt demokratischer Werte hinein geraten sind . . .
ICH VERSUCHE ZU ERKLÄREN !

Große Transformation. Das ist ein Begriff, welcher einfach nur passend den derzeitigen 'Zeitgeist' beschreibt, und damals 2011 vom der WBGU erstmals verwendet wurde.
[https://de.wikipedia.org/wiki/Welt_im_Wandel_-_Gesellschaftsvertrag_für_eine_Große_Transformation]

- **Kreative Planung** • **Sozialisierung unserer Marke in den digitalen Zeiten** ! •
— Beratung und Organisation zur Selbsthilfe und von Interessengruppierungen —





: B E W E I S N ° 1 : [<https://www.yumpu.com/de/document/read/62822451/wem-nutzt-die-klimakrise>]

: **GENERAL STATEMENT** : ///\\ \ : **ALLGEMEINE AUSSAGE** :
» Deshalb bleibt ohne eine Gesundung des Geldwesens alles, was wir zur Rettung der Erde tun könnten, letztlich wirkungslos. Der Konstruktionsfehler muss behoben werden. «
— Andreas Eschbach ([1 Billion Dollar](#)) —

o • o o • o o • o o • o o • o o • o o • o o • o o • o o
» **P L A N S W I T H I N P L A N S** «
o • o o • o o • o o • o o • o o • o o • o o • o o • o o • o o • o o

Wie ich unserem vergangenen Schriftverkehr in Eindeutigkeit entnehmen konnte haben Sie sich ebenfalls eingehend mit dem Für und Wider unserer zivilisatorischen Fehlentwicklung; aus dem doch eher philosophischen, gar metaphysischen, Aspekt unserer sicherlich auch in vielen Punkten gemeinsamen Weltsicht; beschäftigt ! Und, da ich Sie ja in diesem heutigen Schreiben zum Denken, insoweit ja Nachdenken und gerade auch zu einer grundlegenden Reflexion Ihrer bisherigen Handlungsprämissen, anregen will, dazu erst mal ein mir geradezu passendes erscheinendes Zitat von Buddha !

» Ein Denkobjekt unter solchem Gedanken angefasst führt zu solchem Ergebnis. Das gleiche Denkobjekt unter anderem Gedanken angefasst führt zu anderem Ergebnis. Der Buddha weiß dieses und hält seinen Geist frei von müßigem Denken. «
(Siddhartha Gautama - Buddha)

Ich erwähnte ja vorab schon theoretische Annahmen, Herr Hopferwieser. Gehen wir doch einfach, theoretisch natürlich nur, von der Annahme aus, dass ich intelligenter bin als Sie ! Und ebenso, dass ich exakt weiß [a] was ich hier mache und [b] dann auch warum ! Ohne jetzt – doch eigentlich gänzlich unnötig – auf etwaige Gründe zu meinen so von mir benannten „Handlungsprämissen“ einzugehen möchte ich an dieser Stelle betonen, dass sich diese „ “ meiner Person nicht grundlegend von Ihrem ' Wertemuster ' unterscheiden ! In meinem doch recht umfangreichen Schriftverkehr verweise ich immer auf eine Strategie des kleinsten gemeinsamen Nenner, um Kooperation & Zusammenarbeit zu verwirklichen. Nur vielleicht, ganz theoretisch natürlich nur, sollten wir es auch tun, Herr Hopferwieser ?!

Im Zusammenhang mit einer grundsätzlichen Annahme, artverwandt gleiche / ähnliche Weltsicht etc. pp, geht es dabei um eine "Maximierung der Überlebenswahrscheinlichkeit der Spezies Homo Sapiens". Sie, ich, unsere Kinder, leben gemeinsam auf diesem Planeten und da erscheint dieses brisante Thema ganz so abwegig doch nun wieder nicht.

The Scientist's Warning /// 35:35 \\ \ <https://www.youtube.com/watch?v=byXGCPo-80w>
You can read the climate emergency 2022 report at : <https://doi.org/10.1093/biosci/biac083> :
[<https://academic.oup.com/bioscience/article-pdf/72/12/1149/47289936/biac083.pdf>]

Vorab gab es bereits ähnliche Warnungen von der Nasa, dem Club of Rome etc. usw. ! Und so langsam wird es doch allmählich Zeit ernsthaft diese Warnungen zu beherzigen !

Ich denke ja immer, dass diese „Klimadebatte“, so auch Corona und was es sonst noch an Krisen so alles immer mal wieder gibt, uns Menschen von einem ganz grundsätzlichen 'systemischen' Problem; also einem dem ganzen innewohnenden ursächlichen Prinzip, welches als 'entfesselter Finanzkapitalismus' oder eben 'neoliberale Gesinnung' klar gekennzeichnet werden kann; ablenkt. Und somit unsere Energien und vor allem Zeit in eine vollkommen falsche Richtung lenkt. Bei einer doch eigentlich gleichen Zielsetzung zur Bewältigung globaler Krisen, ebenso wie lokaler ' Unstimmigkeiten ' ist das nur fatal ! Das System, wie auch immer man das nun definieren möchte, ist nur an Machterhalt und

- **Kreative Planung** • **Sozialisierung unserer Marke in den digitalen Zeiten** ! •
- Beratung und Organisation zur Selbsthilfe und von Interessengruppierungen —

QUELLE : http://www.schema3.org/project/climate/civil/co2_hopferwieser_20230307_erinnerung.pdf □

Visit / Besuche : [hAI ~ HUMANE ARTIFICIAL INTELLIGENCE powered BY SCHEMA3] :
Visitez-nous à : : <http://www.schema3.org/project/haI> : <http://www.citizenet.de> : :





: B E W E I S N° 1 : [<https://www.yumpu.com/de/document/read/62822451/wem-nutzt-die-klimakrise>]

Kontrolle der Massen interessiert, und funktioniert nach dem Schema 'Teile und Herrsche' . Die von mir bereits angeführte Strategie des kleinsten gemeinsamen Nenner, um Kooperation & Zusammenarbeit zu verwirklichen, ist dabei ein geeigneter Lösungsansatz !

Das gilt dann auch für uns, Herr Hopferwieser, und so ebenso für alle anderen Menschen guten Willens. Wir sollen da schon zur Verwirklichung des Gemeinwohl im Widerstreit zu 'Konzerninteressen' bzw. diesem alleinigen Streben nach immer mehr Profit und einem in dem begrenzten planetaren Rahmen schon etwas völlig hirnrissigen Wachstumsglauben einer neoliberalen „Staatsideologie“, als Religionsersatz in einer säkularen Gesellschaft, Zusammenarbeit und insoweit Kooperation ausloten, um dem Ganzen Halt zu gebieten. Möglicherweise sehe ich das ja auch vollkommen verkehrt bei uns Beiden ?! Und der gute Wille nach einer für alle Menschen förderlichen Entwicklung ist bei uns unterschiedlich ??? Aber ich glaube, bin eigentlich zuversichtlich, dass es nicht so ist. Sie ~ du ~ nicht auch !?

Das als grundsätzliche Aussage zur Bestimmung dieser 'Handlungsparameter' verwendete Zitat aus dem Buch " 1 Billion Dollar " von Andreas Eschbach stimmt. Nur durch diese Sichtweise und daraus folgend Umsetzung in den Handlungen kann geeignete Aktion als Individuum und notwendigerweise im Kollektiv funktionieren. Nichts sonst funktioniert !

Derzeit bin ich, nur falls es Sie interessiert, dabei die engagierten Damen von 'Maria 2.0', einer Bestrebung für Gleichberechtigung der Geschlechter in der katholischen Kirche, mit diesen ' Omas for Future ', was so betrachtet ja eigentlich Frau Cordula Weimann in Leipzig ist, zusammen zu bringen. Und den Menschen dann auch „Ökofeminismus“ a la „Church of Gaia“ schmackhaft zu machen. Einfach wird das ganz sicher nicht . . .

[http://www.humanearthling.org/crowd/mail_public_20221215_klima_abstimmung_omas_maxi.html]
[http://www.humanearthling.org/mail/public_20230306_maria2.0.html]

Ja. Da geht es um die Kirche. Religion und dergleichen mehr. Eine 'Church of Gaia' da flankierend als Sammelbecken für diese Bewegung von „Freitagsmachenwirfrei“; bzw. Fridays4Future, XR, Letzte Generation, und was es da sonst noch Alles neben diesen Omas und Opas für Zukunft so alles gibt; zu initiieren ist dabei so abwegig nun wieder nicht !? Es ist dann wieder in direktem Kontext mit 'ner Mail an Herr Pater Jörg Alt zu betrachten !

[http://www.humanearthling.org/crowd/mail_public_20221204_klima_finanstransaktionssteuer_joerg-alt_taxmenow_usw.html#finanzen]

Wie Sie, Herr Dipl.-Ing. Walter Hopferwieser, sicherlich unschwer erkennen können bin ich mit meiner Tätigkeit im Bereich dieser "Maximierung der Überlebenswahrscheinlichkeit der Spezies Homo Sapiens" schon sowieso reichlich beschäftigt. Habe wenig Zeit und noch weniger Geduld. Zumal es ja wirklich dabei um energisches und entschiedenes, somit entscheidendes, Handeln handelt. Sie, Herr Hopferwieser und so auch Ihre Gattin, dabei als nicht vermeidbare Kollateralschäden zu betrachten könnte ich mit meinem Gewissen durchaus vereinbaren. Jedoch möchte ich mit diesem Schreiben 'ERINNERUNG' nochmals an Ihre Einsichtsfähigkeit appellieren. Und Ihnen so auch die Möglichkeit eröffnen unnötige Folgekosten resultierend aus einem so mittlerweile gar nicht mehr notwendigen Rechtsstreit mit Sicht auf die abschließende gerichtliche Instanz der EU zu vermeiden . . .

[http://www.erwerbslosenverband.org/klage/landessozialgericht_20220826_beschwerde_klage_intro.html#klage]

Derzeit beschäftigt sich das Sozialgericht in Speyer hier bei mir in Rheinland-Pfalz, BRD, mit einem interessanten Sachverhalt. Da geht es um diese „Staatsideologie“ im Kontext mit dieser „Klimaproblematik“, so gerade auch das im Art. 20 (4) GG dem Bürger BRD hierzulande verbindlich zugesicherten Widerstandsrecht. Und insoweit ist dieses so von mir ursprünglich beabsichtigte bzw. hierbei wegen Ihrer 2019 erfolgten Auslobung " CO2 "

- **Kreative Planung** • **Sozialisierung unserer Marke in den digitalen Zeiten** ! •
- Beratung und Organisation zur Selbsthilfe und von Interessengruppierungen —





: B E W E I S N ° 1 : [<https://www.yumpu.com/de/document/read/62822451/wem-nutzt-die-klimakrise>]

geplante Beschwerdeverfahren auf Basis der wissenschaftlichen Konsens in der „Klima-Debatte“ und der EU-Menschenrechtskonvention, so zwischenzeitlich der Stand der Dinge, nun wirklich nicht mehr notwendig. Ihr Einverständnis voraus gesetzt könnte man also Alternativen in der Vorgehensweise derzeit durchaus in Erwägung ziehen. Zuerst einmal müsste dann natürlich der strittige Punkt Ihrer bestehenden Zahlungsverpflichtung im gegenseitigen Einvernehmen geklärt sein. Diese 100.000 € (zzgl. Verzinsung seit dem 09.11.2020) sind ja nun wahrlich kein Pappenstiel. Und ganz real auch eine Menge Geld.

[http://www.schema3.org/project/climate/law/co2_auslobung_v.20201109.pdf]

[http://www.schema3.org/project/climate/law/co2_hopferwieser_20211202_hinweise.pdf]

In dem zuletzt angeführten Schreiben vom 02.12.2021 hatte ich Sie bereits auf mögliche Entwicklungstendenzen aufmerksam gemacht. U.A. geht es bei einer zivilrechtlichen Klärung des Sachverhalt geradezu zwangsläufig um Gutachten und diese so ja sicherlich ebenfalls erforderlichen Stellungnahmen und Fachexpertisen anerkannter Wissenschaftler und Autoritäten in der Klimaforschung. Das hatte ich auch so dem Mahngericht in Mayen, in Folge dem hierbei zuständigen Amts – bzw. Landgericht in Kaiserslautern mitgeteilt. Sie können da gerne nachschauen. Ich habe die gesamte Verzeichnisstruktur bei " CO2 " für Sie frei geschaltet : <http://www.schema3.org/project/climate/civil> : und auch die Gerichtsbarkeit, so ebenfalls die Staatsanwaltschaft in Deutschland bzw. Österreich, bekommt dann natürlich ebenso Kenntnis von diesem heutigen Schreiben 'ERINNERUNG'.

Sie müssen wirklich entschuldigen, Herr Hopferwieser und verehrte Frau Hopferwieser !

Aber mehr als 14 Tage möchte ich da wirklich nicht auf eine Erwiderung warten, bevor ich dann die Justiz von Ihrer Mail, und auch diesem Schreiben, in Kenntnis setzen werde. Der so benannte 'Streitpunkt' bei einer Auslobung [im Rahmen des § 860 ABGB der Republik Österreich bzw. § 657 BGB des geltenden deutschen Recht] kann dann jederzeit auf Grund Ihrer Mail, und daraus folgend meiner Mail und diesem heutigen Schreiben nebst erneuter Fristsetzung pp, als (a) Ziel gerichtete " Verhöhnung / Beleidigung " meiner Person, und gerade auch (b) einer somit erneuten Weigerung Ihrer Person der bestehenden Zahlungsverpflichtung nicht zu entsprechen zu wollen, verstanden werden.

Kann ! Das muss ja nun wirklich nicht sein, Herr und Frau Hopferwieser. Oder ? Das ist aber ganz alleine Ihre Entscheidung. Und mehr als Ihnen dabei möglicherweise sachdienliche Hinweise in diesem Schreiben anzuführen kann ich nun wirklich nicht tun !

Gerade bei der brisanten Thematik „Klima“, im Zusammenhang mit EIKE und einer durch finanzkräftige Interessen gesteuerten ' Klimaleugnerlobby ', geht es alleinig darum eine Haftungsverpflichtung bei einem so geplanten oder zu mindestens dabei grob fahrlässig in Kauf genommenen 'Ökozid' klar im Rahmen der geltenden Rechtsordnung zu artikulieren. Dabei anzunehmend ist zu erwarten, dass die Fachwelt mit Unterstützung nicht geizen wird. Alles das letztendlich Kosten, welche gerade in Ihrem Interesse zu vermeiden sind. Und, wie bereits erwähnt, bietet eine andere bereits anhängige Klage ebenso Möglichkeiten diesen insoweit strittigen Sachverhalt auch ohne Sie umsetzen zu können ! Sehen wir es doch sachlich. Da haben Sie mit Ihrer Auslobung ganz schön tief in ausgequetschtes Stoffwechselendprodukt hinein gegriffen. Wie bereits so bei Facebook mitgeteilt erwarte ich von Ihnen nun den als konstruktiv zu wertenden Lösungsvorschlag !

Hochachtungsvoll + MfG

(Arno Wagener)

- **Kreative Planung** • **Sozialisierung unserer Marke in den digitalen Zeiten !** •
- Beratung und Organisation zur Selbsthilfe und von Interessengruppierungen —

: QUELLE : http://www.schema3.org/project/climate/civil/co2_hopferwieser_20230307_erinnerung.pdf □

: Visit / Besuche : [hAI ~ HUMANe ARTIFICIAL INTELLIGENCE powered BY SCHEMA3] :
: Visitez-nous à : : : <http://www.schema3.org/project/haI> : <http://www.citizenet.de> : :

